

Amtlicher Teil

Nr. 532 Stellenausschreibung, Besetzung einer Planstelle der Modellfunktion Sozialer/Medizinisch- Technischer/Pädagogischer Fachdienst beim Referat Kinder- und Jugendhilfe bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz

Nr. 533 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Kaufmännische Geschäftsführung für die Neue Heimat Tirol Geimeinnützige WohnungsgmbH

Nr. 534 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte über nähere Bestimmungen bei der Vorlagepflicht für erlegtes weibliches Rotwild und Kälber

Nr. 535 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte über die Vorlagepflicht für erlegtes weibliches Rehwild/Kitze

Nr. 536 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 537 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 538 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 539 Kundmachung über die Festsetzung der Heimkostenbeiträge in den Landesberufsschülerheimen

Nr. 540 Kundmachung nach § 15 Abs. 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 über Änderungen in der Zusammensetzung der Landeswahlbehörde sowie der Bezirkswahlbehörden Kufstein und Landeck

Nr. 541 Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck sowie Erlassung einer Bausperre

Nr. 542 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Hochfilzen

Nr. 543 Offenes Verfahren: Gebäudereinigung von Landesobjekten im Bezirk Lienz

Nr. 544 Offenes Verfahren: Gebäudereinigung eines Landesobjektes im Bezirk Kufstein

Nr. 545 Offenes Verfahren: Landschaftsbauarbeiten Spielplatz Kranebitten – Sauerweinwiese für die Stadt Innsbruck

Nr. 546 Offenes Verfahren: Deckenversorgungseinheiten, Untersuchungsleuchten und Normschienen für die Tirol Kliniken in Innsbruck

Nr. 547 Offenes Verfahren: Holz-Alu-Fenster für den Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie am LKH Hall in Tirol

Nr. 548 Offenes Verfahren: Fassadenverkleidungen aus Holz für den Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie am LKH Hall in Tirol

Nr. 549 Offenes Verfahren: Lieferung und Montage von Wänden, Wandverglasungen, abgehängten Decken, Türen, Wandbeschichtungen und Materialscheunen für die Reinraumbereiche der Tirol Kliniken in Innsbruck

Nr. 550 Offenes Verfahren: Pflasterungsarbeiten, Asphaltierungsarbeiten, Straßenentwässerung, Leitungsverlegungen, Betonfertigteile und Stufenanlagen für die Stadtgemeinde Imst

Nr. 551 Offenes Verfahren/Widerruf der Ausschreibung: Lose Möblierung Stühle im Seminar- und Saalbereich für die Erweiterung des Congress Centrums Alpbach

Nr. 552 Verhandlungsverfahren: Maschinentechnische Ausrüstung für den Sammler West, BA 5 HWPW Marktplatz

Nr. 553 Direktvergabe: Druck von Linienfahrplänen 2017 für den Verkehrsverbund Tirol GesmbH

Nr. 554 Aufruf zum Wettbewerb: Einführung SAP Mobile Platform mit SAP Workmanager für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 555 Öffentliche Ausbietung: Einräumung eines Baurechts in der KG Schwaz

MITTEILUNGEN:

Verbraucherpreisindex für den Monat April 2016

Einladung zur 54. ordentlichen Hauptversammlung der Felbertauernstraße Aktiengesellschaft

Nr. 532 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2016/73

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Planstelle der Modellfunktion Sozialer/Medizinisch- Technischer/Pädagogischer Fachdienst (SOFD 4)

Bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz, Referat Kinder- und Jugendhilfe ist eine Planstelle der Modellfunktion Sozialer/Medizinisch- Technischer/Pädagogischer Fachdienst (SOFD 4) als Karenzvertretung zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden. Das Mindestentgelt im neuen Besoldungssystem beträgt beim entsprechenden Beschäftigungsausmaß € 2.528,50.

Von den BewerberInnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- abgeschlossene Sozialakademie oder Studium für Soziale Arbeit, bzw. abgeschlossenes Studium der Psychologie oder Pädagogik,

- Bereitschaft in der behördlichen Kinder- und Jugendhilfe-
arbeit tätig zu sein,
- Besitz einer gültigen Lenkerberechtigung der Klasse B,
- selbstständiges Arbeiten,
- Teamfähigkeit,
- Praxis in der Sozialarbeit von Vorteil.

Bewerbungen sind bis spätestens 3. Juni 2016 an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal (wenn möglich per E-Mail an organisation.personal@tirol.gv.at), unter der Geschäftszahl 70-2016/73 zu richten. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Roman Mühlmann (erreichbar unter der Telefonnummer: 04852/6633-6520) zur Verfügung.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen sich zu bewerben.

Innsbruck, 19. Mai 2016

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 533 • Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsgmbH

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kaufmännische Geschäftsführung (m/w)

Die NEUE HEIMAT TIROL Gemeinnützige WohnungsgmbH (FN 50504x) schreibt gemäß Stellenbesetzungsgesetz BGBl. 1 Nr.26/1998, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. 1 Nr.35/2012, die Position der kaufmännischen Geschäftsführung aus.

Gesellschafter/Gesellschafterin der Neuen Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsgmbH sind das Land Tirol und die Stadt Innsbruck je zur Hälfte.

Das Unternehmen fungiert als Gemeinnütziger Wohnbauträger in Tirol und errichtet bzw. verwaltet Miet- und Eigentumswohnungen sowie diverse öffentliche Objekte für Kommunen. Derzeit beträgt der Verwaltungsbestand 18.500 Wohnungen, das Neubau- und Instandhaltungsvolumen umfasst jährlich ca. € 125 Millionen.

Dem/der neu zu besetzenden Geschäftsführer/in obliegt der kaufmännische Geschäftsbereich und umfasst im Wesentlichen derzeit folgende Schwerpunkte:

- Verantwortung für die Erreichung der wirtschaftlichen Ziele des Unternehmens in Abstimmung mit dem technischen Geschäftsführer,
- Verantwortung für die Geschäftsbereiche Dienstleistung inklusive Projektmanagement (Neubau Innsbruck) bis zum Bebauungsplan, Wohncenter und Recht sowie Hausverwaltung im Rahmen der internen Kompetenzzuordnung.

Dem skizzierten Verantwortungsbereich entspricht folgendes Anforderungsprofil:

- Generalistisch ausgerichtete Persönlichkeit mit entsprechender Ausbildung (Studium Uni/FH) und Erfahrungshintergrund in juristischen, wirtschaftlichen und bautechnischen/städtebaulichen Belangen,
- Fundierte kaufmännische Qualifikationen gepaart mit mehrjähriger Managementenerfahrung,
- Ausgeprägte Fähigkeit, zukunftsorientierte Impulse zu gesellschaftlichen, ökologischen und städtebaulichen Themenstellungen zu setzen und sich als kompetente/r Partnerin/Partner bei den relevanten Entscheidungsträgern zu positionieren,
- Organisatorische Kenntnisse und Fähigkeiten,
- Überzeugende Sozial- und Führungskompetenz.

Die ausgeschriebene Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin beginnt mit 1. Jänner 2017. Eine spätestens mit 1. November 2016 beginnende Einarbeitungsphase wird angestrebt. Der Geschäftsführer/die Geschäftsführerin wird auf die Dauer von höchstens fünf Jahren bestellt. Eine – auch mehrmalige – Verlängerung des Vertrages ist möglich. Hinsichtlich des Gehaltes wird auf § 26 WGG und auf die am 12. Juni 2012 von der Landesregierung beschlossenen Richtlinien für Dienstverträge von Managerinnen und Managern hingewiesen.

Bitte übermitteln Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Ihre Vorstellungen hinsichtlich der Ausübung der kaufmännischen Geschäftsführungsposition, Gehaltsvorstellungen, etc.) bis spätestens **20. Juni 2016** unter dem Betreff „Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsgmbH, Ausschreibung Geschäftsführung“ ausschließlich an das beauftragte Personalberatungsunternehmen Duftner & Partner per E-Mail an office@duftner.at

Die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung wird verlässlich zugesichert. (Kennzahl 2471)

Duftner & Partner Unternehmensberatung GmbH

Maria-Theresien-Straße 16, 6020 Innsbruck

www.duftner.at, Tel. 0512/580676

Innsbruck, 18. Mai 2016

Nr. 534 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • JA.AP-6/135

VERORDNUNG

über nähere Bestimmungen bei der Vorlagepflicht für erlegtes weibliches Rotwild und Kälber

§ 1

Die Bezirkshauptmannschaft Reutte als Jagdbehörde I. Instanz verordnet gemäß § 38 Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl.Nr. 41/2004, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 64/2015 (kurz: TJG 2004), nähere Bestimmungen über die Art der Vorlage von erlegten weiblichen Stücken sowie Kälbern des Rotwildes, die Kennzeichnung der Wildstücke sowie die Führung der fortlaufenden Aufzeichnungen der Vorlage (Vorlageliste) und deren Übermittlung an den Hegemeister.

§ 2

Die Vorlage des erlegten weiblichen Rotwildes samt Kälbern hat im grünen/frischen Zustand als Ganzes (Wildbret mit allen Bestandteilen samt Haupt) für die im § 3 Abs. 1 angeführten Jagdgebiete und bei den unter § 3 Abs. 2 genannten fachlich befähigten Personen zu erfolgen.

§ 3

(1) Jagdgebiete:

a) Hegebezirk Zwischentoren (Hegemeister Hansjörg Ragg): GJ Biberwier, GJ Ehrwald-Obere, GJ Ehrwald-Untere, EJ Schrofen, EJ Liegerle, EJ Häselgehr-Lermoos, EJ Schöber, EJ Schöberle, GJ Lermoos, EJ Untergarten, GJ Bichlbach, GJ Berwang III, GJ Berwang I;

b) Hegebezirk Plansee (Hegemeister Peter Schlichtherle): GJ Heiterwang, GJ Breitenwang, EJ Neuweid-ÖBf, EJ Ammerwald-ÖBf, GJ Reutte-Untere, GJ Pflach, GJ Pinswang;

c) Hegebezirk Unterlech I (Hegemeister Franz Scheidle): EJ Gröben-ÖBf, EJ Mitteregg, EJ Brand, GJ Berwang II, GJ Reutte-Obere, EJ Klausenwald, EJ Raazwald, GJ Ehenbichl, EJ Klausenwald-ÖBf, EJ Rauchälpele-ÖBf, GJ Forchach, EJ Hochstanzer Älpele, GJ Schwarzwasser, EJ Kastenalpe, EJ Schwarzwasser-ÖBf, EJ Krottenwald-ÖBf;

d) Hegebezirk Unterlech II (Hegemeister Franz Scheidle):

EJ Vils-Teil: Ost, EJ Vils-Teil: West, EJ Seben, EJ Reichenbach-Öbf, EJ Salober-Öbf, GJ Musau, EJ Füssener Äpele, EJ Oberletzen, GJ Wängle, GJ Lechaschau, GJ Höfen;

e) Hegebezirk Lechtal II (Hegemeister Sieghard Köck):

GJ Stanzach, EJ Fallerschein, EJ Stanzach-Öbf, EJ Namlos, EJ Kelmen, EJ Dreimais-Öbf, GJ Vorderhornbach, GJ Hinterhornbach 1, GJ Hinterhornbach 2, EJ March-Schönegg, EJ Petersberg, EJ Jochbach-Kanz, EJ Hinterhornbach Öbf, EJ Jochbachtal-Öbf, GJ Elmen-Martinau, GJ Pfafflar, EJ Unsinner-Öbf, GJ Häselgehr-Teil: Untere, GJ Gramais, EJ Gramais-Öbf;

f) Hegebezirk Lechtal Mitte (Hegemeister Martin Sprenger): GJ Häselgehr-Teil: Obere;

g) Hegebezirk Tannheimertal (Hegemeister Thomas Tschiderer):

GJ Weißenbach, EJ Birkental, EJ Rauth, GJ Nesselwängle, EJ Haldensee, EJ Strinde, GJ Grän, EJ Enge, GJ Tannheim-Teil: Vilsalpe, GJ Tannheim-Teil: Höfersee, GJ Tannheim-Teil: Einstein, EJ Gappenfeld, EJ Vilsalpe, EJ Roßalpe, GJ Zöblen, GJ Schattwald, EJ Stuiben, EJ Pfronten, GJ Jungholz.

Für den Hegebezirk Lechtal Mitte (ohne GJ Häselgehr – Teil Obere) und den Hegebezirk Lechtal I gilt die Vorlageverpflichtung laut der Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte nach dem Tierseuchengesetz.

(2) Fachlich befähigte Personen:**a) Hegebezirk Zwischentoren (Hegemeister Hansjörg Ragg):**

GJ Biberwier: WA Walter Lenauer, Mühlsteig 3, 6633 Biberwier. Ersatz: Engelbert Luttinger, Sageweg 3, 6633 Biberwier GJ Ehrwald-Obere;

GJ Ehrwald-Untere, EJ Schrofien: WA Georg Kaufmann, Bahnhof-Umgebung 4, 6632 Ehrwald; Ersatz: Markus Köck, Martinsplatz 23, 6632 Ehrwald;

EJ Liegerle, EJ Häselgehr-Lermoos, EJ Schober, EJ Schöberle, GJ Lermoos, EJ Untergarten: WA Johannes Lagg, Innsbruckerstraße 28, 6631 Lermoos; Ersatz: Friedrich Hoffherr, Oberdorf 8, 6631 Lermoos;

GJ Bichlbach: WA Robert Pahle, Kirchhof 27, 6621 Bichlbach; Ersatz: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Berwang III, GJ Berwang I: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

b) Hegebezirk Plansee (Hegemeister Peter Schlichterle): GJ Heiterwang: WA Rainer Pahle, Oberdorf 29, 6611 Heiterwang; Ersatz: Georg Pahle, Oberdorf 33, 6611 Heiterwang;

GJ Breitenwang, EJ Neuweid-Öbf, EJ Ammerwald-Öbf: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang; Ersatz: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Reutte-Untere: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte; Ersatz: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang;

GJ Pflach, GJ Pinzwang: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach; Ersatz: Josef Müller, Unterpinswang 56, 6600 Pinzwang;

c) Hegebezirk Unterlech I (Hegemeister Franz Scheidle):

EJ Gröben-Öbf, EJ Mitteregg, GJ Berwang II: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

EJ Brand: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Reutte-Obere, EJ Klausenwald, EJ Raazwald, GJ Ehenbichl, EJ Klausenwald-Öbf, EJ Rauchälpele-Öbf: WA Paul Meier, Oberried 25, 6600 Ehenbichl; Ersatz: WA Thomas Mut-

schlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Forchach, EJ Hochstanzer Äpele: Otto Riedmann, 6672 Forchach Nr. 25; Ersatz: Klaus Furrutter, 6672 Forchach Nr. 33;

GJ Schwarzwasser, EJ Kastenalpe, EJ Schwarzwasser-Öbf, EJ Krottenwald-Öbf: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: Heinrich Gstrein, Österreichische Bundesforste AG, 6460 Imst;

d) Hegebezirk Unterlech II (Hegemeister Franz Scheidle):

EJ Vils: Teil: Ost, EJ Vils: Teil: West, EJ Seben, EJ Salober-Öbf: WA Peter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

EJ Reichenbach-Öbf: WAPeter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

GJ Musau, EJ Füssener Alpe: WA Johann Triendl, Obweg 6, 6682 Vils; Ersatz: Christoph Wachter, Platte 72, 6600 Musau;

EJ Oberletzen: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach;

GJ Wängle, GJ Lechaschau: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau;

GJ Höfen: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6610 Wängle;

e) Hegebezirk Lechtal II (Hegemeister Sieghard Köck):

GJ Stanzach, EJ Fallerschein, EJ Stanzach-Öbf: WA Günther Ennemoser, Blockau 1, 6642 Stanzach; Ersatz: Thomas Sonnweber, 6642 Stanzach 38;

EJ Namlos, EJ Dreimais-Öbf: WA Walter Zobl, Kelmen 15, 6623 Namlos; Ersatz: Lechleitner Paul, Kelmen 1, 6623 Namlos;

EJ Kelmen: Bgm. Stv. Johann Georg Schrötter, Haus Nr. 11, 6623 Namlos; Ersatz: Artur Gräßle, Haus Nr. 20, 6623 Namlos;

GJ Vorderhornbach: WAMarkus Schönherr, Dr. Robert Thyll Straße 30, Top 8, 6600 Reutte; Ersatz: Reinhard Lechleitner, 6645 Vorderhornbach Nr. 11;

GJ Hinterhornbach I, GJ Hinterhornbach II, EJ March-Schönegg, EJ Petersberg, EJ Jochbach-Kanz, EJ Hinterhornbach-Öbf, EJ Jochbachtal-Öbf: WA Franz-Josef Kärle, 6646 Hinterhornbach Nr. 6; Ersatz: Zehetner Florian, Haus Nr. 11, 6646 Hinterhornbach;

GJ Elmen-Martinau, EJ Unsinner-Öbf: WA Werner Köck, 6644 Elmen Nr. 36; Ersatz: Ofö Elmar Mair, Klimm 6, 6644 Elmen;

GJ Pfafflar: WA Klaus Friedl, Boden 22, 6647 Pfafflar; Ersatz: Helmut Kathrein, Bschlabs 60, 6647 Pfafflar;

GJ Häselgehr: Teil: Untere: WA Florian Perle, 6651 Häselgehr Nr. 190; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86

GJ Gramais, EJ Gramais-Öbf: WA Bernhard Scheidle, 6650 Gramais Nr. 10; Ersatz: Adolf Scheidle, Haus Nr. 10a, 6650 Gramais;

f) Hegebezirk Lechtal Mitte (Hegemeister Martin Sprenger):

GJ Häselgehr: Teil: Obere: WA Florian Perle, Haus Nr. 190. 6651 Häselgehr; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86

g) Hegebezirk Tannheimertal (Hegemeister Thomas Tschiderer):

GJ Weißenbach, EJ Birkental: WA Florian Wilhelm, Bichlgasse 3, 6671 Weißenbach; Ersatz: Karl Scheiber, Gaicht 1, 6671 Weißenbach;

EJ Rauth, GJ Nesselwängle: WA Gebhard Lechleitner, Alpenbadstraße 15a/d, 6600 Reutte; Ersatz: Roland Knittel, 6672 Nesselwängle Nr. 54;

EJ Haldensee, EJ Strinde, GJ Grän, EJ Enge: WA Michael

Scheidle, Angerweg 8, 6673 Grän; Ersatz: Gebhard Schädle, Kirchplatz 2, 6673 Grän;

GJ Tannheim – Teil: Vilsalpe, GJ Tannheim – Teil: Höfersee, GJ Tannheim – Teil: Einstein, EJ Vilsalpe, EJ Gappenfeld, EJ Roßalpe: WA Norbert Schöll, Bogen 3, 6675 Tannheim; Ersatz: Florian Rief, Oberhöfen 24/1, 6675 Tannheim;

GJ Zöblen, GJ Schattwald, EJ Stuiben: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: Roland Tannheimer, 6677 Schattwald Nr. 18;

EJ Pfronten: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: WA Peter Huter, Obweg 6, 6682 Vils;

GJ Jungholz: WA Bernhard Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12
Ersatz: Toni Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12.

§ 4

Die vorgelegten Stücke sind von den im § 3 Abs. 2 genannten fachlich befähigten Personen durch Markieren (Abschneiden des rechten Lauschers) zu kennzeichnen. Den Vorlagepersonen muss die Möglichkeit der Überprüfung der Erlegungsstelle eingeräumt und diese örtlich nachgewiesen werden. Die fachlich befähigten Personen haben weiters die beschauten Stücke in einer dafür vorgesehenen Liste (im Falle einer Abschussmeldung in Papierform mit der Nummer dieser Abschussmeldung) einzutragen. Diese Aufzeichnungen sind

a) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen über das Jagd- und Fischereiprogramm erfassen: **Monatlich** dem zuständigen Hegemeister zur Kontrolle zu übermitteln.

b) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen in Papierform erfassen oder ein Hegemeister als Jagdleiter bzw. Jagdschutzorgan tätig ist: **Monatlich** an die Bezirkshauptmannschaft Reutte zur Kontrolle zu übermitteln.

Im Einvernehmen mit dem jeweiligen Jagdausübungsberechtigten kann die Übermittlung der Kontrolllisten auch von einer fachlich befähigten Vorlageperson erfolgen.

In begründeten Ausnahmefällen kann der Jagdausübungsberechtigte eines Jagdrevieres außerhalb seiner Wohnsitzgemeinde die Vorlage bei der fachlich befähigten Person seiner Wohnsitzgemeinde vornehmen.

§ 5

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung gemäß § 70 Abs. 1 Z. 15 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 dar und sind mit einer Geldstrafe von bis zu € 6.000,– zu bestrafen.

§ 6

Diese Verordnung wird durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Reutte kundgemacht. Sie tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Reutte, 17. Mai 2016

Die Bezirkshauptfrau: i. V. Mag. Geisler

Nr. 535 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • JA.AP-6/136

VERORDNUNG über die Vorlagepflicht für erlegtes weibliches Rehwild/Kitze

§ 1

Die Bezirkshauptmannschaft Reutte als Jagdbehörde I. Instanz verordnet gemäß § 38 Abs. 4 des Tiroler Jagdgesetzes

2004, LGBl.Nr. 41/2004, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 64/2015 (kurz: TJG 2004), nach Anhören des Bezirksjagdbeirates, die Vorlage (Grünvorlage) von erlegtem weiblichem Rehwild und Kitzen in allen Jagdgebieten des Bezirkes Reutte sowie nähere Bestimmungen über die Art der Vorlage, die Kennzeichnung der Wildstücke sowie die Führung der fortlaufenden Aufzeichnungen der Vorlage (Vorlageliste) und deren Übermittlung an den Hegemeister.

§ 2

Die Vorlage von erlegtem weiblichem Rehwild und Kitzen hat unverzüglich nach dem Erlegen im grünen/frischen Zustand als Ganzes (Wildbret mit allen Bestandteilen samt Haupt) zu erfolgen. Die Vorlage hat bei den unter § 3 genannten fachlich befähigten Personen zu erfolgen.

§ 3

Fachlich befähigte Personen:

a) Hegebezirk Zwischentoren (Hegemeister Hansjörg Ragg): GJ Biberwier: WA Walter Lenauer, Mühlsteig 3, 6633 Biberwier; Ersatz: Engelbert Luttinger, Sageweg 3, 6633 Biberwier;

GJ Ehrwald-Obere, GJ Ehrwald-Untere, EJ Schrofen: WA Georg Kaufmann, Bahnhof-Umgebung 4, 6632 Ehrwald; Ersatz: Markus Köck, Martinsplatz 23, 6632 Ehrwald;

EJ Liegerle, EJ Häselgehr-Lermoos, EJ Schober, EJ Schöberle, GJ Lermoos, EJ Untergarten: WA Johannes Lagg, Innsbruckerstraße 28, 6631 Lermoos; Ersatz: Friedrich Hofherr, Oberdorf 8, 6631 Lermoos;

GJ Bichlbach: WA Robert Pahle, Kirchhof 27, 6621 Bichlbach; Ersatz: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Berwang III, GJ Berwang I: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

b) Hegebezirk Plansee (Hegemeister Peter Schlichterle): GJ Heiterwang: WA Rainer Pahle, Oberdorf 29, 6611 Heiterwang; Ersatz: Georg Pahle, Oberdorf 33, 6611 Heiterwang;

GJ Breitenwang, EJ Neuweid-Öbf, EJ Ammerwald-Öbf: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang; Ersatz: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Reutte-Untere: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte; Ersatz: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang;

GJ Pflach, GJ Pinswang: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach; Ersatz: Josef Müller, Unterpinswang 56, 6600 Pinswang;

c) Hegebezirk Unterlech I (Hegemeister Franz Scheidle): EJ Gröben-Öbf, EJ Mitteregg, GJ Berwang II: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

EJ Brand: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Reutte-Obere, EJ Klausenwald, EJ Raazwald, GJ Ehenbichl, EJ Klausenwald-Öbf, EJ Rauchälpele-Öbf: WA Paul Meier, Oberried 25, 6600 Ehenbichl; Ersatz: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Forchach, EJ Hochstanzer Älpele: Otto Riedmann, 6672 Forchach Nr. 25; Ersatz: Klaus Fürrrutter, 6672 Forchach Nr. 33

GJ Schwarzwasser, EJ Kastenalpe, EJ Schwarzwasser-Öbf, EJ Krottenwald-Öbf: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: Heinrich Gstrein, Österreichische Bundesforste AG, 6460 Imst;

d) Hegebezirk Unterlech II (Hegemeister Franz Scheidle): EJ Vils: Teil: Ost, EJ Vils: Teil: West, EJ Seben, EJ Salober-

Öbf: WA Peter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Ofö. Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

EJ Reichenbach-Öbf: WA Peter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Ofö. Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

GJ Musau, EJ Füssener Alpe: WA Johann Triendl, Obweg 6, 6682 Vils; Ersatz: Christoph Wachter, Platte 72, 6600 Musau;

EJ Oberletzen: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach;

GJ Wängle, GJ Lechaschau: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau;

GJ Höfen: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6610 Wängle;

e) Hegebezirk Lechtal I (Hegemeister Walter Walch): GJ Holzgau, EJ Vordere Sulzalpe, EJ Roßgumpen, EJ Schwarzmilz, EJ Schochenalpe, EJ Äußerer Aufschlag: WA Peter Huber, Haus Nr. 24a, 6654 Holzgau; Ersatz: Christoph Knitel, 6654 Holzgau 90;

GJ Steeg-Bockbach, EJ Steeg, GJ Steeg-Obere, EJ Lechleitnersberg, EJ Wildebene, EJ Krabach, EJ Hochalpe: WA Martin Lorenz, Hägerau 12, 6655 Steeg; Ersatz: Bgm. Günther Walch, 6655 Steeg 19;

GJ Kaisers, EJ Fallesin-Öbf, EJ Alpe Kaisers, EJ Mahdberg, EJ Schafberg, EJ Almejur, EJ Almejur-Öbf, EJ Erlach: WA Stefan Köll, Haus Nr. 25, 6655 Kaisers; Ersatz: Bgm. Norbert Lorenz, Haus Nr. 13, 6655 Kaisers;

Für den gesamten Hegebezirk Lechtal I bei zeitlicher Überschneidung mit einer Rotwilduntersuchung: Die zuständige Veterinärbehörde bzw. deren Vertretung.

f) Hegebezirk Lechtal II (Hegemeister Sieghard Köck): GJ Stanzach, EJ Fallerschein, EJ Stanzach-Öbf: WA Günther Ennemoser, Blockau 1, 6642 Stanzach; Ersatz: Thomas Sonnweber, 6642 Stanzach 38

EJ Namlos, EJ Dreimais-Öbf: WA Walter Zobl, Kelmen 15, 6623 Namlos; Ersatz: Lechleitner Paul, Kelmen 1, 6623 Namlos

• EJ Kelmen: Bgm. Stv. Johann Georg Schrötter, Haus Nr. 11, 6623 Namlos; Ersatz: Artur Gräßle, Haus Nr. 20, 6623 Namlos;

• GJ Vorderhornbach: WA Markus Schönherr, Dr. Robert Thyll Straße 30, Top 8, 6600 Reutte; Ersatz: Reinhard Lechleitner, 6645 Vorderhornbach Nr. 11;

GJ Hinterhornbach I, GJ Hinterhornbach II, EJ March-Schönegg, EJ Petersberg, EJ Jochbach-Kanz, EJ Hinterhornbach-Öbf, EJ Jochbachtal-Öbf: WA Franz-Josef Kärle, 6646 Hinterhornbach Nr. 6; Ersatz: Zehetner Florian, Haus Nr. 11, 6646 Hinterhornbach;

GJ Elmen-Martinau, EJ Unsinner-Öbf: WA Werner Köck, 6644 Elmen Nr. 36; Ersatz: Ofö Elmar Mair, Klimm 6, 6644 Elmen;

GJ Pfafflar: WA Klaus Friedl, Boden 22, 6647 Pfafflar; Ersatz: Helmut Kathrein, Bsclabs 60, 6647 Pfafflar;

GJ Häselgehr: Teil: Untere: WA Florian Perle, 6651 Häselgehr Nr. 190; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86

GJ Gramais, EJ Gramais-Öbf: WA Bernhard Scheidle, 6650 Gramais Nr. 10; Ersatz: Adolf Scheidle, Haus Nr. 10a, 6650 Gramais;

g) Hegebezirk Lechtal Mitte (Hegemeister Martin Sprenger): GJ Elbigenalp, EJ Elbigenalp-Köglén, EJ Unterbach-Grünau: WA Hubert Wasle, Untergiblen 9, 6652 Elbigenalp; Ersatz: Ofö Wolfgang Schlux, Haus Nr. 72, 6652 Elbigenalp;

GJ Häselgehr: Teil: Obere: WA Florian Perle, Haus Nr. 190, 6651 Häselgehr; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86

GJ Bach, EJ Alperschon 2/3: WA Thomas Lutz, Oberbach 32, 6653 Bach; Ersatz: Werner Kerber, Bichl 83, 6653 Bach;

EJ Hochwald, EJ Alperschon-Grins, EJ Alperschon-Bach: WA Thomas Lutz, Oberbach 32, 6653 Bach; Ersatz: Werner Kerber, Bichl 83, 6653 Bach;

Für den gesamten Hegebezirk Lechtal Mitte bei zeitlicher Überschneidung mit einer Rotwilduntersuchung: Die jeweils zuständige Veterinärbehörde bzw. deren Vertretung.

h) Hegebezirk Tannheimertal (Hegemeister Thomas Tschiderer): GJ Weißenbach, EJ Birkental: WA Florian Wilhelm, Bichlgasse 3, 6671 Weißenbach; Ersatz: Karl Scheiber, Gaicht 1, 6671 Weißenbach;

EJ Rauth, GJ Nesselwängle: WA Gebhard Lechleitner, Alpenbadstraße 15a/d, 6600 Reutte; Ersatz: Roland Knittel, 6672 Nesselwängle Nr. 54;

EJ Haldensee, EJ Strinde, GJ Grän, EJ Enge: WA Michael Scheidle, Angerweg 8, 6673 Grän; Ersatz: Gebhard Schädle, Kirchplatz 2, 6673 Grän

GJ Tannheim – Teil: Vilsalpee, GJ Tannheim – Teil: Höfersee, GJ Tannheim – Teil: Einstein, EJ Vilsalpe, EJ Gappenfeld, EJ Roßalpe: WA Norbert Schöll, Bogen 3, 6675 Tannheim; Ersatz: Florian Rief, Oberhöfen 24/1, 6675 Tannheim;

GJ Zöblen, GJ Schattwald, EJ Stuibén: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: Roland Tannheimer, 6677 Schattwald Nr. 18;

EJ Pfronten: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: WA Peter Huter, Obweg 6, 6682 Vils;

GJ Jungholz: WA Bernhard Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12; Ersatz: Toni Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12.

§ 4

Die vorgelegten Stücke sind von den im § 3 genannten fachlich befähigten Personen durch Markieren (Kappen des rechten Lauschers) zu kennzeichnen. Den Vorlagepersonen muss die Möglichkeit der Überprüfung der Erlegungsstelle eingeräumt und diese örtlich nachgewiesen werden. Die fachlich befähigten Personen haben weiters die beschauten Stücke in einer dafür vorgesehenen Liste (im Falle einer Abschussmeldung in Papierform mit der Nummer dieser Abschussmeldung) einzutragen. Diese Aufzeichnungen sind

a) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen über das Jagd- und Fischereiprogramm erfassen: **Monatlich** dem zuständigen Hegemeister zur Kontrolle zu übermitteln.

b) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen in Papierform erfassen oder ein Hegemeister als Jagdleiter bzw. Jagdschutzorgan tätig ist: **Monatlich** an die Bezirkshauptmannschaft Reutte zur Kontrolle zu übermitteln.

Im Einvernehmen mit dem jeweiligen Jagdausübungsberechtigten kann die Übermittlung der Kontrolllisten auch von einer fachlich befähigten Vorlageperson erfolgen.

In begründeten Ausnahmefällen kann der Jagdausübungsberechtigte eines Jagdrevieres außerhalb seiner Wohnsitzgemeinde die Vorlage bei der fachlich befähigten Person seiner Wohnsitzgemeinde vornehmen.

§ 5

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung gemäß § 70 Abs. 1 Z. 15 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 dar und sind mit einer Geldstrafe von bis zu € 6.000,– zu bestrafen.

§ 6

Diese Verordnung wird durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Reutte kundgemacht. Sie tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Reutte, 18. Mai 2016

Die Bezirkshauptfrau: i. V. Mag. Geisler

Nr. 536 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/126-2016

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

jugendfrei:

„Zlatan: ihr redet – ich spiele“ (99 Minuten);

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Der Moment der Wahrheit“ (126 Minuten);

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Mikro & Sprit“ (103 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Money Monster“ (99 Minuten);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Stolz und Vorurteil und Zombies“ (108 Minuten).

Innsbruck, 17. Mai 2016

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 537 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/92-2016

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 11. Mai 2016 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„Money Monster“ (Sony, 2.713 Laufmeter);

„Der Moment der Wahrheit“ (Constantin, 3.452 Laufmeter).

Innsbruck, 17. Mai 2016

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 538 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/93-2016

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 18. Mai 2016 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Alice im Wunderland – Hinter den Spiegeln“
(Disney, 3.096 Laufmeter);

mit „besonders wertvoll“:

„Vor der Morgenröte“ (Filmaden, 2.904 Laufmeter).

Innsbruck, 20. Mai 2016

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 539 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-4311/55-2016

**KUNDMACHUNG
über die Festsetzung der Heimkostenbeiträge
in den Landesberufsschülerheimen –
Erhöhung mit 1. September 2016**

Ab 1. September 2016 werden für die Landesberufsschülerheime in Tirol nach § 49 Abs. 2 des Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, folgende Heimkostenbeiträge festgelegt:

Landesberufsschülerheim	Beitrag pro Woche
TFBS f. Wirtschaft u. Technik Kufstein-Rotholz (MilchwirtschaftsschülerInnen)	€ 75,30
TFBS f. Tourismus Absam, TFBS f. Tourismus u. Handel Landeck	€ 80,80
LBSH Lohbachufer/Mandelsbergerstraße, LBSH Glastechnik Kramsach, TFBS f. Holztechnik Absam, TFBS f. Fotografie, Optik und Hörakustik Hall i.T.	€ 85,10

Innsbruck, 20. Mai 2016

Für die Landesregierung: Dr. Krösbacher

Nr. 540 • Landeswahlbehörde

**KUNDMACHUNG
nach § 15 Abs. 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992
über Änderungen in der Zusammensetzung
der Landeswahlbehörde sowie
der Bezirkswahlbehörden Kufstein und Landeck**

Gemäß § 15 Abs. 5 in Verbindung mit den §§ 15 Abs. 4 und 19 Abs. 2 und 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992, BGBl. Nr. 471, werden nachstehende Änderungen in der Zusammensetzung der Landeswahlbehörde sowie der Bezirkswahlbehörden Kufstein und Landeck kundgemacht:

In die Landeswahlbehörde Tirol werden auf Vorschlag der NEOS vom 22. April 2016 anstelle von Herrn Ulrich Müller neu Herr Florian Kahn als Vertrauensperson und anstelle von Herrn Ing. Mag. Walter Pfurtscheller neu Herr Mag. Yavuzhan Öztürk als Vertrauensperson sowie auf Vorschlag der FPÖ vom 26. April 2016 anstelle von Herrn Mag. Markus Abwerzger neu Frau Andrea Dengg als Beisitzerin berufen.

In die Bezirkswahlbehörde Kufstein werden auf Vorschlag der FPÖ vom 11. Mai 2016 anstelle von Herrn Josef Wegscheider neu Herr Dr. Siegfried Dillersberger als Beisitzer und anstelle von Herrn Walter Thaler neu Herr Reinhard Amort als Ersatzbeisitzer berufen sowie Herr Mag. Anton Frisch als Ersatzbeisitzer abberufen.

In die Bezirkswahlbehörde Landeck wird auf Vorschlag der SPÖ vom 12. Mai 2016 anstelle von Frau Ingeborg Neurauter neu Herr Mag. Manfred Weiskopf als Ersatzbeisitzer berufen.

Innsbruck, 18. Mai 2016

Der Landeswahlleiter: Dr. Liener

Nr. 541 • Stadtgemeinde Innsbruck

**KUNDMACHUNG
über die Auflegung der Entwürfe
von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen
und die Erlassung einer Bausperre**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung am 19. Mai 2016 die Auflage der folgenden Entwürfe beschlossen:

Entwurf des **Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. PR-B17**, Pradl, Bereich zwischen Ahornhof, Amthorstraße, Langstraße und Gumpstraße.

Entwurf des **Flächenwidmungsplanes Nr. IN-F23**, Innsbruck-Innenstadt, Bereich Amraser Straße 2-4.

Entwurf des **Flächenwidmungsplanes Nr. WI-F27**, Wilten, Bereich Brennerstraße Nr. 7.

Die Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III / Stadtplanung, 4. Stock, **vom 30. Mai 2016 bis einschließlich 27. Juni 2016**, einsehbar. Informationen sind während der Parteienverkehrszeit von 8 Uhr bis 10 Uhr möglich.

Personen die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme abzugeben.

Zudem wird folgende Erlassung einer Bausperre kundgemacht: Bausperre im Bereich Amras, Aldranser Straße 11-17.

Die Bausperre tritt am 8. Juni 2016 in Kraft und liegt während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck, Magistratsabteilung III / Stadtplanung, 4. Stock, zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 20. Mai 2016

Für den Gemeinderat:

Baudirektor Dr. Robert Schöpf

Nr. 542 • Gemeinde Hochfilzen • Zl. 031-1/1-2016

**KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Entwurfes
der ersten Fortschreibung
des örtlichen Raumordnungskonzeptes**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hochfilzen hat in seiner Sitzung vom 11. April 2016 mehrheitlich (12 JA/ 1 NEIN) beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 u. 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Hochfilzen während sechs Wochen, zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Hochfilzen aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner DI. Dr. Erich Ortner für das Ingenieurbüro Lotz & Ortner ausgearbeitete Entwurf, Zl. 031-1/1-2016 vom 14. März 2016 enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Raumordnungsfachliche Erläuterung, Strategische Umweltprüfung, Bestandsplan, Verordnungsplan Teil A und Teil B – liegen während der Auflagefrist zu den Amtszeiten mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Hochfilzen / Bauamt EG zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter www.hochfilzen.tirol.gv.at unter Rubrik Bürgerservice/Amtstafel einzusehen.

Die 6-wöchige Auflage erfolgt **vom 18. April 2016 bis einschließlich 3. Juni 2016**.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist, eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Hochfilzen, 14. April 2016

Der Bürgermeister: Konrad Walk

Nr. 543 • Amt der Tiroler Landesregierung •
Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung • LVerw-AL/8/4/130-2016

**OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellerbereich
Gebäudereinigung von Landesobjekten
im Bezirk Lienz**

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

Nähere Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Frau Doris Grünfelder, Tel. 0043/(0)512/508-2317, Fax 0043/(0)512/508-742305, E-Mail: doris.gruenfelder@tirol.gv.at

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

CPV-Code: 90.91.12-00.

Ort der Leistungserbringung: Bundesland Tirol.

Leistungszeitraum: Beginn 1. August 2016, Ende siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ergänzende Angaben: Teilangebote sind zugelassen, Alternativ- oder Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. Oktober 2016.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort auf der Homepage des Landes unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> verfügbar.

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens 30. Juni 2016, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem Kennwort des Vergabeverfahrens, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Landhaus, 1. Stock, Saal A104, statt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Landesverwaltungsgericht Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 19. Mai 2016.

Innsbruck, 19. Mai 2016

Für die Landesregierung: Ing. Kraiser

Nr. 544 • Amt der Tiroler Landesregierung •
Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung • LVerw-AL/8/4/131-2016

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich
Gebäudereinigung eines Landesobjektes
im Bezirk Kufstein

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

Nähere Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Frau Doris Grünfelder, Tel. 0043/(0)512/508-2317, Fax 0043/(0)512/508-742305, E-Mail: doris.gruenfelder@tirol.gv.at

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

CPV-Code: 90.91.12-00.

Ort der Leistungserbringung: Bundesland Tirol.

Leistungszeitraum: Beginn 1. August 2016, Ende siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ergänzende Angaben: Teilangebote sind zugelassen, Alternativ- oder Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. Oktober 2016.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort auf der Homepage des Landes unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> verfügbar.

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens 30. Juni 2016, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem Kennwort des Vergabeverfahrens, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Landhaus, 1. Stock, Saal A104, statt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Landesverwaltungsgericht Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 19. Mai 2016.

Innsbruck, 19. Mai 2016

Für die Landesregierung: Ing. Kraiser

Nr. 545 • Stadt Innsbruck

OFFENES VERFAHREN
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG
Landschaftsbauarbeiten Spielplatz

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, Magistratsabteilung III, Planung, Baurecht und technische Infrastrukturverwaltung.

Auftragsbezeichnung: Landschaftsbauarbeiten Spielplatz Kranebitten – Sauerweinwiese.

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind alle Lieferungen und Leistungen der notwendigen Bepflanzungs-, Begrünungs- und Pflegemaßnahmen des Erholungsraums "Sauerweinwiese". Das Baufeld befindet sich im Stadtteil Kranebitten nördlich des Campingplatzes und südlich der neuen Wohnanlage "Anna-Dengel-Straße". Die zu bearbeitende Gesamtfläche beträgt rund 13.000m².

Erfüllungsort: Innsbruck, Stadtteil Kranebitten.

Erfüllungszeitraum: Ende Juli bis Ende Oktober 2016.

Abgabedatum: 16. Juni 2016, 11 Uhr.

CPV-Codes: 45112700-2.

Projektnummer: ZI. III-390/2016.

Auskünfte und Unterlagen: <https://innsbruck.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=26>

Innsbruck, 19. Mai 2016

Nr. 546 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Lieferauftrag für Deckenversorgungseinheiten, Untersuchungsleuchten und Normschienen

Art des Auftrags: Lieferauftrag.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Deckenversorgungseinheiten, Untersuchungsleuchten, Normschienen.

Beschreibung: Intensiv-Deckenversorgungseinheiten für 16 Plätze, DVE starr mit kombiniertem Patientenlifter, Untersuchungs- und Behandlungsleuchten deckenmontiert, Normschienen.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Erfüllungszeitraum: November 2016.

Abgabedatum: 21. Juni 2016, 11 Uhr.

CPV-Codes: 33100000-1.

Projektnummer: Neubau Gebäude Innere Medizin (IMS) / Südrakt.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=8>

Innsbruck, 19. Mai 2016

Nr. 547 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Holz-Alu-Fenster

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Holz-Alu-Fenster.

Beschreibung: Holz-Alu-Fenster für den Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie am LKH Hall in Tirol.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Erfüllungszeitraum: 12. September bis 29. November 2016.

Abgabedatum: 14. Juni 2016, 11 Uhr.

CPV-Codes: 44221000-5.

Projektnummer: Kinder- und Jugendpsychiatrie Hall (KJP).

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=7>

Innsbruck, 19. Mai 2016

Nr. 548 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Fassadenverkleidungen aus Holz

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Fassadenverkleidungen aus Holz.

Beschreibung: Fassadenverkleidungen aus Holz für den Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie am LKH Hall in Tirol.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Abgabedatum: 14. Juni 2016, 11 Uhr.

CPV-Codes: 45443000-4, 45422000-1

Projektnummer: Kinder- und Jugendpsychiatrie Hall (KJP).

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?anniD=11>

Innsbruck, 19. Mai 2016

Nr. 549 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellerbereich gemäß BVergG

Reinraumumschließung

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Reinraumumschließung.

Beschreibung: Lieferung und Montage von Wänden, Wandverglasungen, abgehängten Decken, Türen, Wandbeschichtungen und Materialscheunen für die Reinraumbereiche.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Erfüllungszeitraum: September 2016 bis Juli 2017.

Abgabedatum: 14. Juni 2016, 11 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Projektnummer: Neubau Gebäude Innere Medizin / Südtrakt (IMS).

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?anniD=12>

Innsbruck, 20. Mai 2016

Nr. 550 • VI-Plan Ziviltechnikergesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

Pflasterungsarbeiten, Asphaltierungsarbeiten, Straßenentwässerung, Leitungsverlegungen, Betonfertigteile und Stufenanlagen

Auftraggeber: Stadtgemeinde Imst.

Informationen zum Bauvorhaben: Pflasterungsarbeiten im Stadtzentrum von Imst ca. 5.000 m², Asphaltierungen ca. 3.000 m², Straßenentwässerung, Leitungsverlegungen, Betonfertigteile, Stufenanlagen.

Bewerberskreis: Unternehmen mit Baumeistergewerbe und für die Pflasterung Pflastermeisterbetriebe, jeweils mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen zur Zufriedenheit der Auftraggeber bereits ausgeführt haben.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: alexander.galler@vi-plan.at

Ausführungszeitraum: Juli 2016 bis November 2017.

Abgabetermin: 9. Juni 2016, 9:30 Uhr.

Angebotseröffnung: Stadtamt Imst, Rathausstraße 9, 6460 Imst. 9. Juni 2016, 9:35 Uhr – im Beisein der Bieter.

Innsbruck, 20. Mai 2016

Nr. 551 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Hochbau

WIDERRUF DER AUSSCHREIBUNG OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellerbereich

Lose Möblierung – Stühle im Seminar- und Saalbereich für die Erweiterung des Congress Centrums Alpbach

Widerruf der Ausschreibung lose Möblierung - Stühle im Seminar- und Saalbereich.

Aufgrund von unterschiedlichen Definitionen des Zuschlagskriteriums Pönale und einem Widerspruch zu den in der Position angeführten Ausscheidungskriterien, muss die Ausschreibung lose Möblierung – Stühle im Seminar- und Saalbereich mit der Angebotsabgabe vom 1. April 2016 widerrufen werden.

Die Einspruchsfrist endet am 2. Juni 2016.

Innsbruck, am 23. Mai 2016

Für den Auftraggeber: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Hochbau HR Dipl.-Ing. Probst

Nr. 552 • Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung – Sektoren gemäß BVergG im Oberschwellerbereich

**Sammler West, BA 5 HWPW Marktplatz
Maschinentechnische Ausrüstung**

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft.

Auftragsbezeichnung: Sammler West, BA 5 HWPW Marktplatz, Maschinentechnische Ausrüstung.

Beschreibung: 4 Axial-Kreiselpumpen mit 700 l/s Förderleistung bei 5 m Förderhöhe, einschließlich der zugehörigen Rohrschächte und Rückstauklappen. 1 Tauchmotorpumpe mit 56 l/s Förderleistung bei 6 m Förderhöhe, einschließlich zugehörige Leitungen und Armaturen. Entlüftungstechnik mit Rohrventilator mit 1.100 m³/h Luftleistung und zugehörigen Leitungen und Armaturen. Montage von 3 beigestellten Absperrschiebern, Größe bis 1400/1400. Gitterroste, Treppentufen, Podeste und Geländer, diverse Einbauteile wie Schlauchaufröller, Hubgalgen, Laufbahnträger mit Haspelkatze, Waschbecken etc.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Erfüllungszeitraum: Juli 2016 bis Mai 2017.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab Mittwoch, den 25. Mai 2016 über die elektronische Plattform <http://ikb.vemap.com> abgerufen werden.

Zulassungskriterien: Referenzen über mind. 3 vergleichbare Aufträge, die im Zeitraum von 2010 bis 2016 erbracht wurden. Jede Referenz muss die nachfolgenden Mindestkriterien erfüllen: Montage von Ausrüstungstechnik für Abwasseranlagen mit einem Wert von mindestens € 200.000 pro Baumaßnahme.

Alle Referenzen müssen vom jeweiligen Auftraggeber schriftlich bestätigt sein. Bei Referenzen, die im Rahmen einer Bietergemeinschaft / ARGE erbracht wurden, ist nachzuweisen, dass der Leistungsanteil der Maschinentechnischen Ausrüstung vom Bieter erbracht wurde.

Bewerber-/Bietergemeinschaften: Nicht zugelassen.

Alternativangebote: Nicht zugelassen.

Abgabedatum: 10. Juni 2016, 11 Uhr.

CPV-Codes: 45351000-2.

Projektnummer: IKA16061.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ikb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=29>

Innsbruck, 20. Mai 2016

Nr. 553 • Verkehrsverbund Tirol GesmbH

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41a BVergG 2006 i. d. g. F.

Druck von Linienfahrplänen 2017

Auftraggeber und vergebende Stelle: Verkehrsverbund Tirol GesmbH, 6020 Innsbruck, Sterzinger Straße 3.

Gegenstand des Auftrages: Der Auftrag umfasst die Herstellung und die Auslieferung von Linienfahrplänen für Bus und Bahn in Tirol für den Zeitraum vom 1. Jänner 2017 bis 31. Dezember 2017 auf Basis gesonderter Abrufe (Bestellungen) des Auftraggebers.

Erfüllungsort: Tirol.

Leistungsfrist: 1. Jänner 2017 bis 31. Dezember 2017.

Weitere Informationen über die zu vergebende Leistung und den weiteren Verfahrensablauf: Unterlagen und weitere Informationen können bei der Verkehrsverbund Tirol GesmbH unter der E-Mail Adresse vergabe_druck17@vvt.at angefordert werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich bis 13. Juni 2016, 9 Uhr (Ende der Angebotsfrist).

Innsbruck, 20. Mai 2016

Verkehrsverbund Tirol GesmbH

Nr. 554 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Einführung SAP Mobile Plattform mit SAP Workmanager

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Verhandlungsverfahren.

Auftragsgegenstand:

(1) Ablöse von SAP Mobile Infrastructure mit SAP Mobile Asset Management durch die Einführung von SAP Mobile Plattform mit SAP Workmanager. Es werden die Prozesse Mobile Beauftragung/Rückmeldung und Mobile Inspektion abgedeckt. Die Lieferung der Software ist nicht Vertragsbestandteil.

(2) Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einer Laufzeit von 8 Jahren für Zusatzentwicklungen/-erweiterungen.

(3) Optional: Wartungsvertrag.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: Start Implementierung ist KW 31 / 32.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: Voraussetzung für die Zusendung der Ausschreibungsunterlagen ist die Übermittlung einer Eigenerklärung gemäß § 231 Abs. 2 BVergG durch den Interessenten an die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG per E-Mail an ausschreibung@tiwag.at bis spätestens einlangend Freitag, den 27. Mai 2016. Nach Abgabe der rechtskonformen Eigenerklärung werden die Ausschreibungsunterlagen an den Bewerber übermittelt. Eigenerklärungen, welche nach diesem Zeitpunkt einlangen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Informationen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400.

Innsbruck, 20. Mai 2016

Nr. 555 • Österreichische Bundesforste AG

ÖFFENTLICHE AUSBIETUNG

Einladung zur Anbotslegung

Einräumung eines Baurechtes

Die Österreichische Bundesforste AG beabsichtigt die Einräumung eines Baurechtes im Sinn des Baurechtsgesetzes vom 26. April 1912, BGBl. Nr. 86/1912, i. d. g. F., auf folgender Grundfläche sowie an dem auf dieser Fläche gelegenen zweistöckigem Gebäude (HWB 339; fGEE 5,17):

Kat.-Gem: 87007 Schwaz

EZ: 170

Gst. Nr.: 767 und 1821

Grundfläche: 616 m²

Mindestbauzins in Euro exkl. USt.: 11.000,-/Jahr

Es ist eine Sanierung des Objektes bzw. ein Neubau möglich. Besichtigungstermine können unter den u.a. Kontaktdaten vereinbart werden.

Die Baurechtseinräumung wird über eine öffentliche Ausbietung eingeleitet. Alle Interessenten werden daher eingeladen, bis 15. Juli 2016, 12 Uhr (per Post oder Bote einlangend), ein verbindliches, ausschließlich schriftliches und unterfertigtes Angebot an folgende Adresse zu übersenden:

Österreichische Bundesforste AG, Forstbetrieb Oberinntal, Herrn Michael Mair, Lendgasse 10a, 6060 Hall in Tirol, E-Mail: michael.mair@bundesforste.at

Angebote finden nur dann Berücksichtigung, wenn sie bis zum Ablauf des 15. November 2016 verbindlich sind. Angebote sind in einem gesondert verschlossenen Umschlag abzugeben, eine elektronische Übermittlung ist ausgeschlossen.

Hall in Tirol, 11. Mai 2016

Mitteilungen

Amt der Tiroler Landesregierung • Sachgebiet Statistik

VERBRAUCHERPREISINDEX

April 2016

Der Verbraucherpreisindex für April 2016 beträgt:

HVPI 2015

März 2016 (endgültig)	100,73
April 2016 (vorläufig)	100,84

Index der Verbraucherpreise 2015

Basis: Durchschnitt 2010 = 100

März 2016 (endgültig)	100,7
April 2016 (vorläufig)	100,7

Index der Verbraucherpreise 2010

Basis: Durchschnitt 2010 = 100

März 2016 (endgültig)	111,5
April 2016 (vorläufig)	111,5

Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100

März 2016 (endgültig)	122,0
April 2016 (vorläufig)	122,0

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

März 2016 (endgültig)	134,9
April 2016 (vorläufig)	134,9

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

März 2016 (endgültig)	142,0
April 2016 (vorläufig)	142,0

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

März 2016 (endgültig)	185,7
April 2016 (vorläufig)	185,7

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

März 2016 (endgültig)	288,6
April 2016 (vorläufig)	288,6

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

März 2016 (endgültig)	506,5
April 2016 (vorläufig)	506,5

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

März 2016 (endgültig)	645,4
April 2016 (vorläufig)	645,4

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

März 2016 (endgültig)	647,5
April 2016 (vorläufig)	647,5

¹⁾ HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, oder unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>

Innsbruck, 20. Mai 2016

Felbertauernstraße Aktiengesellschaft

EINLADUNG

zur 54. ordentlichen Hauptversammlung

Die 54. ordentliche Hauptversammlung findet am Mittwoch, den 28. Juni 2016, um 16 Uhr, in Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Verwaltungsgebäude der Felbertauernstraße AG, 1. Stock, Sitzungssaal, statt.

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses 2015 mit dem Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates, des B-PCGK-Berichts und Beschlussfassung über das Jahresergebnis 2015;

2. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015;

3. Bestellung des Abschlussprüfers für das Jahr 2016;

4. Festsetzung der Jahresvergütung für die Aufsichtsratsmitglieder.

Stimmberechtigt in dieser Hauptversammlung sind jene Aktionäre, die ihre Teilnahme bis spätestens 23. Juni 2016 beim Vorstand der Gesellschaft, p. a. Mag. Karl Poppeller, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, anmelden und gegebenenfalls deren Organe bzw. Vertreter ihre Teilnahmeberechtigung an der Hauptversammlung durch Vorlage einer Vollmacht ihrer Körperschaft nachweisen.

Lienz, 13. Mai 2016

Der Vorstand der Felbertauernstraße AG:

Mag. Karl Poppeller e.h.

Der Geschäftsbericht 2015 inkl. dem B-PCGK-Bericht wird auf Anforderung zehn Tage vor der Hauptversammlung zugesandt.

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskansleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck